

ARNE FRIES

Landrat für Siegen-Wittgenstein

CDU

Wahlprogramm 2020 bis 2025

HEIMAT.

SICHERHEIT.

ZUKUNFT.



KOMMUNALWAHL AM
13. 09. 2020

MIT NEUER ENERGIE FÜR SIEGEN-WITTGENSTEIN

Siegen-Wittgenstein soll auch in Zukunft unsere gute und sichere Heimat sein. Dafür wollen wir mit aller Kraft arbeiten, nachdenken und engagiert handeln. In einer Zeit großer Veränderungen brauchen wir einen verlässlichen Kompass und einen vernünftigen Plan, um uns umfassend für die Anforderungen von morgen vorzubereiten. Für die zielgerichtete Umsetzung benötigt Siegen-Wittgenstein neue Energie. Die CDU in unserem Kreis mit ihrem Landratskandidaten Arne Fries stehen für diese neue Energie, um uns in Siegen-Wittgenstein eine Heimat zu gestalten, die sicher ist und eine gute Zukunft bietet, die lebens- und liebenswert ist.

Der Umbruch ist gewaltig. Wir spüren die Folgen regional wie international. Klima, technologischer und wirtschaftlicher Wandel mit gesellschaftlichen Umwälzungen fordern uns. Die Corona-Pandemie verstärkt viele Wirkungen. Die Stärken und die guten Eigenschaften unserer Region müssen wir erhalten.

Wir sehen uns als CDU in der Verantwortung, diesen Aufbruch aus krisenhaften Entwicklungen auch für Siegen-Wittgenstein zu gestalten. Wir haben die Begriffe Heimat, Sicherheit und Zukunft als Leitwörter für unser Programm gewählt.

Arbeitsplätze, wirtschaftlicher Erfolg, ökologischer Nachhaltigkeit, Bildungschancen, gesellschaftlicher Zusammenhalt, Gesundheit und Pflege, Mobilität, auch die digitale Weiterentwicklung der Infrastruktur – viele Bereiche gilt es zu gestalten. Arne Fries wird als Landrat für Siegen-Wittgenstein mit hoher Kompetenz und nah an den Menschen die Kreisverwaltung in die Lage versetzen, die richtigen Impulse für eine gute und faire Zukunft zu setzen. Er verdient Ihr Vertrauen. Wir werben für ihn um Ihre Unterstützung.

Volkmar Klein MdB
Vorsitzender des
CDU-Kreisverbandes
Siegen-Wittgenstein

Bernd Brandemann
Vorsitzender der
CDU-Kreistagsfraktion
Siegen-Wittgenstein



AUFRICHTIGES MITEINANDER

Die Zeiten sind ernst. Deshalb sind fröhliche Grußworte nicht genug. Wir benötigen wieder sachkundiges Arbeiten, basierend auf Wissen und Erfahrung. Das ist der eine Teil. Dazu muss kommen: Die Fähigkeit, Kolleginnen und Kollegen einzubinden, sie wertschätzend zu führen, gemeinsam die beste Lösung zu suchen sowie diese nachvollziehbar und zeitnah umzusetzen.

Ein aufrichtiges Miteinander muss man wollen. Schlecht ist, wenn eine in Teilen zerrüttete Kreisverwaltung mit sich selbst beschäftigt ist, anstatt alle Kraft dafür zu nutzen, immer besser zu werden als Wohn- und Wirtschaftsstandort und als Lebensraum, in dem alle Generationen ihre Zukunft sehen. Deshalb brauchen wir einen Wechsel im Kreishaus, deshalb ist es so wichtig, dass Arne Fries als fachlich kompetenter Landrat für Siegen-Wittgenstein arbeiten kann.



NOTWENDIGER FORTSCHRITT

Für gute Bedingungen vor Ort müssen wir ein falsches Gegeneinander hinter uns lassen. Wir brauchen die Bereitschaft, gemeinsam Dinge anzupacken, zusammen Lösungen zu entwickeln. Wenn Kreis und Kommunen vertrauensvoll und auf Augenhöhe wieder gemeinsam eine Richtung finden, wenn das Kreishaus wieder ein Landrat leitet, der teamfähig ist und als Vorbild für solides Arbeiten gilt, kann der notwendige Fortschritt beginnen.

ARNE FRIES

KENNTNISREICH, DEN MENSCHEN NAH

Wir brauchen gelebte Demokratie. Menschen, die für ihre Heimat engagiert anpacken, stehen für Siegen-Wittgenstein. Dieses hohe Gut müssen wir erhalten, unseren Kreis vor Extremisten schützen, die Schöpfung bewahren und unsere Orte für Leben, Wohnen und Arbeiten klimaverträglich gestalten. Arne Fries kennt Verwaltung und ist den Menschen nah. Er engagiert sich in Vereinen, freut sich an Hauberg und Sport, liebt unsere Natur und Heimat. Jung und Alt sollen sich hier gleichermaßen wohl und sicher fühlen - in einer offenen und engagierten Gesellschaft, die wir Heimat nennen, weil wir alle dafür Verantwortung tragen, wo und wie wir leben. Heimat. Sicherheit. Zukunft. Dafür bittet die CDU um Ihr Vertrauen: Siegen-Wittgenstein braucht neue Energie – jetzt erst recht!



HEIMAT.



EHRENAMT FÖRDERN UND ORTE STÄRKEN

Siegen-Wittgenstein ist mehr als elf Städte und Gemeinden. Viele Orte trägt ihr Gemeinsinn. Sie sind sich ihrer Geschichte bewusst, pflegen ihre typischen Merkmale und sorgen für Identität. In den Städten und Gemeinden kümmern sich die Menschen um prägende Gebäude und das natürliche Umfeld. Ehrenamt in Vereinen, Hilfsorganisationen, Kirchen oder gesellschaftlichem Engagement ist ein tragendes Fundament. Sport und Kultur verbinden Menschen, tun gut, stehen für das Miteinander wie für eine offene Gesellschaft. Dies zu erhalten, weiterzuentwickeln und zu fördern kennzeichnet verantwortliches Handeln der CDU. Ohne Ehrenamt ist nichts los, und deshalb ist es für die Zukunft so wichtig.

EIN ZUHAUSE FÜR JUNG UND ALT

MITTELPUNKT FAMILIEN

Wir betrachten die Familien in ihrer Vielfalt als das Fundament unserer Gesellschaft, in denen Menschen Liebe, Geborgenheit und gegenseitige Hilfe wie generationsübergreifend Unterstützung erfahren. Deshalb treten wir nachdrücklich ein für familienfreundliche Rahmenbedingungen mit bedarfsgerechten und qualitätsgesicherten Betreuungsangeboten.

CHANCEN FÜR BESSERES WOHNEN NUTZEN

Ein Zuhause haben bedeutet Heimat. Wohnen muss bezahlbar sein. Die Anforderungen an die Wohnqualität sind in unserem Kreis sehr unterschiedlich. Wohnungen müssen in Größe, der Barriere-armen Gestaltung und ihrer Lage den unterschiedlichen Anforderungen der Generationen entsprechen. Mehr Wohnungsbau bedeutet die Preisdynamik bei Mietwohnungen zu bremsen, Wohneigentum garantiert mehr soziale Sicherheit. Die Zugänge zur Bauförderung muss unser Kreis offensiv unterstützen und eine zeitgemäße, innovative Wohnungsbauentwicklung von den kommunalen Bauträgern einfordern. Wohnungsmangel wie Leerstände sind gleichermaßen im Kreisgebiet festzustellen. Deshalb muss der Innenentwicklung in den ländlich geprägten Orten ebenso eine größere Bedeutung zukommen. Lebenswerte Dörfer bieten Wohnchancen, die Menschen in Metropolen zumeist verwehrt sind.

Eine ausgeprägte Breitbandversorgung wie eine lösungsorientierte Bauleitplanung müssen die Attraktivität von Landleben stärker unterstützen. Gelungene zeitgemäße Architektur, wie die vielen als Denkmal geschützten oder ortsbildprägenden Gebäude tragen zur Unverwechselbarkeit von attraktiven Wohn- und Geschäftsquartieren bei. Sie fördern Lebensqualität und Identifikation. Eigentümer und Initiativen, die wertvolle alte Bausubstanz erhalten und damit auch einen Klimaschutz-Beitrag leisten, verdienen Unterstützung und Förderung. Bauen mit Holz ist zu forcieren, weil damit gleich mehrfach ein wichtiger Beitrag für Klimaschutz geleistet wird: Es trägt zur positiven CO₂-Bilanz bei und sorgt für regionale Wertschöpfung.



© Philippe Marchand

SICHERES LEBEN UND WOHNEN IM ALTER

Gerade im Alter sind soziale Kontakte sowie das Leben in der gewohnten Umgebung wichtige Garantien für Zufriedenheit und Lebensfreude und ein Gefühl der Sicherheit, für Lebensqualität. Seniorinnen und Senioren müssen weiterhin aktiver Bestandteil der dörflichen und städtischen Strukturen bleiben. Gerade in den ländlichen Kommunen bieten sich enorme Chancen, den Zusammenhalt der Generationen zu stärken.

Wir wissen um den Wunsch der älteren Menschen, so lange wie möglich in ihrem gewohnten häuslichen Umfeld zu bleiben. Dies findet unsere volle Unterstützung, und deshalb bedarf es ausreichender Unterstützungsangebote. Das kreisweite Beratungs- und Aktivitäten-Programm „Leben und Wohnen im Alter“ muss wieder ins politische Bewusstsein und den Mittelpunkt des Handelns rücken. Für Diejenigen, die einer dauerhaften umfassenden Pflege bedürfen, gilt es, ausreichende Pflegeplätze und seniorengerechte Einrichtungen in unserem Heimatkreis zu schaffen.



© Wavebreak MediaMicro - stock.adobe.com

KULTUR BRINGT LEBEN IN UNSERE HEIMAT

KULTURVIELFALT STÄRKEN

Kultur, und die vielen kreativen Menschen und Institutionen, die wie die ehrenamtlich Aktiven für das kulturelle Angebot in Siegen-Wittgenstein stehen, sorgen für Identität und Vielfalt. Das stellt einen wichtigen Standortfaktor dar. Dies alles verbindet Menschen, stärkt unsere Gesellschaft und fördert ein positives Image der Region. Kultur für alle Generationen, mit bestimmten Leuchttürmen, aber mit der Verankerung in allen Städten und Gemeinden, dient einer guten Zukunft und findet deshalb unsere nachhaltige Unterstützung. Kommunale Archive bündeln nicht nur historisches Wissen aus der Region, sondern ermöglichen gezielte Forschung durch Ehrenamt und Experten vor Ort. Sie bilden mit die Grundlage für neue Möglichkeiten der geschichtlichen Schwarmforschung. Ein besonderes Augenmerk muss darauf liegen, digital gespeicherte Archivalien ebenso dauerhaft lesbar und damit nutzbar zu halten. Archivarbeit ist auch kommunale Daseinsvorsorge. Das Wissen um die Vergangenheit lehrt Gegenwart zu verstehen und Zukunft zu gestalten.



© Afrin v. Allenstein - stock.adobe.com



SICHERHEIT.

MEDIZINISCHE VERSORGUNG SICHERN

Die Corona-Krise unterstreicht noch einmal die hohe Bedeutung eines öffentlichen Gesundheitsdienstes und der sogenannten nichtpolizeilichen Gefahrenabwehr. Krankheiten mit Pandemie-Ausmaßen bewirken einschneidende Auswirkungen auf Gesellschaft, Wirtschaft und Politik, beeinflussen massiv das private, soziale und öffentliche Leben. Prävention wie die Stärke einer umfassenden Krisenabwehr sind vonnöten, dafür ist in kommunaler Absprache ausreichende Vorsorge zu treffen. Gerade in der aktuellen Krise zeigen sich wieder Hilfsbereitschaft, füreinander Einstehen und örtliche Solidarität über Generationen hinweg. Diese Haltungen sind zu würdigen und zu unterstützen. Krisenzeiten verdeutlichen ebenso, wie wichtig so viele unterschiedliche Berufe sind, um letztlich den „Laden am Laufen zu halten“, die ganz entscheidend für die Fürsorge am Menschen wie für die sächlichen Lebensgrundlagen sind. Alle diese Kolleginnen und Kollegen verdienen nicht nur Dank und Anerkennung, sondern auch eine sichere wirtschaftliche und soziale berufliche Wertschätzung.

MEDIZIN UND PFLEGE – ZUSAMMEN MIT UNI UND KREISEN



Die CDU begrüßt ausdrücklich alle Bestrebungen der Zusammenarbeit im Dreiländereck Nordrhein-Westfalen, Hessen und Rheinland-Pfalz für die medizinische Versorgung im ländlichen Raum. Wir unterstützen die Aktivitäten der Universität Siegen, mit innovativer Technologie für medizinische Anwendungen einen zukunftssträchtigen Schwerpunkt zu setzen und dafür mit anderen Hochschulen und medizinischen Fakultäten zusammenzuarbeiten. Die CDU fordert hierfür die notwendige Unterstützung von Bund und Land. Telemedizinische Angebote können nie die direkte ärztliche Behandlung ersetzen, aber Ärztinnen und Ärzte deutlich in ihrem Handeln für die Patienten unterstützen. Auch in unserem ländlichen Raum können sie somit für mehr Sicherheit stehen.

FÜR SICHERE MEDIZINISCHE VERSORGUNG

Junge Ärztinnen und Ärzte sind für die Nachfolge in der stationären und ambulanten medizinischen Versorgung in Siegen-Wittgenstein mehr denn je notwendig. Unsere Krankenhäuser wie Arztpraxen vor Ort sind im ländlichen Raum dauerhaft zu sichern. Dass wir immer gesünder älter werden, ist eine wirklich gute Nachricht. Medizinischer und technischer Fortschritt sowie das Bewusstsein für ein gesundes Leben haben dazu beigetragen. Wenn die Zusammenarbeit der Kliniken der Steigerung von Qualität in der Versorgung und einem Ressourcen-schonenden Vorgehen dient, ist sie voll und ganz zu unterstützen und sollte im Sinne der NRW-Krankenhausplanung z. B. alle Häuser in Siegen mit ihren Medizinischen Versorgungszentren (MVZ) und Nebenstandorten umfassen. Die Konzentration im Kernraum ist die eine Seite der Medaille, die Sicherung und Weiterentwicklung der Versorgung im Altkreis Wittgenstein die andere. Die Zukunft für „Sicherheit in Medizin und Pflege“ gehört der Kooperation und Spezialisierung wie einer wegweisenden Ausbildung des Nachwuchses in der Region – was gerade die Corona-Krise wieder deutlich aufzeigt.

POLIZEI UND FEUERWEHR UNTERSTÜTZEN

POLIZEI ALS SICHERHEITSPARTNER STÄRKEN

Die Polizei in Nordrhein-Westfalen ist heute deutlich besser aufgestellt und im öffentlichen Raum wieder stärker präsent. Die Polizei ist Sicherheitspartner aller Bürger. Unser Kreis ist bei den Aufklärungsquoten immer auf einem NRW-Spitzenplatz zu finden. Wir setzen uns weiterhin aktiv für die Erhaltung der bestehenden und bewährten Strukturen der Polizei in Siegen-Wittgenstein ein. Wir begrüßen und unterstützen die präventive Polizeiarbeit. Polizei muss gerade auch in den ländlichen Bereichen unseres Kreises sichtbar sein und bleiben. Polizistinnen und Polizisten sind oft mit schwierigen Aufgaben befasst und werden häufig in ihrem Dienst angepöbelt und angegriffen. Solche verbalen wie tätlichen Angriffe sind unerträglich; die Polizei verdient unsere ausdrückliche Solidarität und Unterstützung. Dies gilt für alle Aktiven in den vielfältigen Hilfsorganisationen.

BESSERES MITEINANDER ZUR FEUERWEHR

Das Miteinander von Kreisverwaltung mit den Sicherheitsakteuren der Region, insbesondere der Feuerwehr und Kreisleitstelle muss sich wieder durch Vertrauen, Offenheit und Zuverlässigkeit auszeichnen. Zusammenarbeit auf Augenhöhe und der große Respekt vor der vielfältigen ehrenamtlichen Arbeit gerade im Feuerwehr- und Rettungsdienst sind das Verständnis der CDU. Weil die Aufgaben für unsere Feuerwehren deutlich zunehmen und komplexer werden, wollen wir Verbesserungen in der Ausbildungsinfrastruktur unterstützen. Die CDU wird diesen Prozess weiter intensiv begleiten. Viele Dienste sind nur mit zeitgemäßen Rettungsmitteln zu leisten. Dem darf die persönliche Fürsorge für die Aktiven der Rettungsdienste mit ihren physischen und psychologischen Belastungen nicht nachstehen. Digital vernetzte Strukturen können störanfällig sein oder von außen angegriffen werden. Deshalb müssen technischen Sicherungssystemen und der technologischen Gefahrenabwehr eine hohe Bedeutung zugemessen werden. Hierfür ist auch die übergreifende Zusammenarbeit in Südwestfalen für eine aktive Sicherheitspartnerschaft zu forcieren.

SICHERE ARBEITSPLÄTZE WERDEN GEBRAUCHT

GUT WIRTSCHAFTEN IN UNSERER HEIMAT

Unsere Heimat bietet Arbeitsplätze, sorgt für Ausbildung in Schulen, Betrieben und Universität. Für erfolgreiche Unternehmen, Handwerksbetriebe und innovative Startups sind ihre Standorte mehr als nur eine Postadresse. Sie interessieren sich für die Menschen, die für gute Produkte und Kundenzufriedenheit sorgen und sind auch deshalb dem sozialen Miteinander verbunden. Sie fördern viele Vereine, Projekte und Initiativen. Tüftler, Experten, der Nachwuchs und die vielen Familien-Unternehmer mit pfiffigen Ideen, die ihren Betrieb und ihre Region durch erfolgreiches Wirtschaften nach vorne bringen, sind die ökonomische Basis unseres Kreises. Diese Kultur der regionalen Wirtschaft soll Siegen-Wittgenstein weiter prägen und ist deshalb mit aller Kraft zu unterstützen. Dafür sind die neuen Technologien und die notwendige Infrastruktur unverzichtbar.





ZUKUNFT.

SCHULEN, AUSBILDUNG UND UNIVERSITÄT

GESTALTUNGSWILLEN FÜR GUTE ZUKUNFT

Zukunft entsteht nicht von selbst oder durch Zufall. Wenn wir Zukunft als positive Weiterentwicklung verstehen, brauchen wir einen aktiven Gestaltungswillen. Hierzu wird das transparente Wissen um die Gegenwart, Erfahrungen aus der Vergangenheit wie das engagierte Interesse und Verständnis für weitere Entwicklungen benötigt. Dass das Kreishaus wieder Treiber für solche strategischen Überlegungen wird und dabei das Miteinander der kreisangehörigen Kommunen mit dem Kreis sich wieder verbessert, sind ausdrückliche Ziele der CDU und ihres Landratskandidaten Arne Fries.

In Südwestfalen wollen wir Siegen-Wittgenstein wieder eine starke Stimme geben und verlässlich wie partnerschaftlich Verantwortung für unsere Heimat-Region zu übernehmen.

VORBEREITET SEIN DURCH BILDUNG

Die beste Vorbereitung für eine gute Zukunft ist eine solide Ausbildung und die Bereitschaft, immer hinzuzulernen. Wesentlich ist, auch alles Neue mit unserem Wertekanon zu prüfen. Die CDU steht für eine humane Gesellschaft, für die Würde des Menschen, für einen freiheitlichen, sozialen und solidarischen Rechtsstaat, für den Schutz und Erhalt unserer natürlichen Umwelt wie für eine nachhaltige Soziale Marktwirtschaft, die insgesamt den Menschen dient. An solchen Kriterien muss sich „Zukunft“ messen lassen. Der Kreis selbst ist Träger der Berufskollegs. Er muss sicherstellen, dass die Ausbildung für Informatik, künstliche Intelligenz oder Medienkompetenz zeitgemäß und möglichst wohnortnah möglich ist. Er trägt Verantwortung, solche Bildungsinhalte digitaler Kompetenzen in die Weiterbildung für Erwachsene zu tragen und dafür die Zusammenarbeit mit vielen Partnern zu suchen.



WERTSCHÄTZUNG FÜR BERUFE NAHE AM MENSCHEN

Sowohl eine akademische wie eine handwerkliche bzw. industrielle Ausbildung stehen für ein gelingendes Berufsleben, genauso wie solche in Heil- und Pflegeberufen. Berufe nahe am Menschen, im Handwerk und bei Dienstleistungen verdienen mehr Wertschätzung als bisher, weil sie das „tägliche Leben“ aufrechterhalten und dafür unbedingt notwendig sind – was die Corona-Krise deutlich aufzeigt. Wenn wir Zukunft menschlich meistern wollen, brauchen wir von der Kita bis in die Senioreneinrichtung fachlich versierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Anerkennung für ihre gesellschaftlich so wichtige Arbeit erfahren und dafür entsprechend bezahlt werden.



INFRASTRUKTUR ZUKUNFTSFEST MACHEN

TECHNIK MUSS MENSCHEN DIENEN

Moderne Technik muss dem Menschen dienen und als „digitale Dividende“ deren Teilhabe an Politik und Gesellschaft stärken. Den notwendigen Breitbandausbau treiben wir weiter aktiv voran. Der Bürgerservice der Kreisverwaltung kann durch Digitalisierung viel regionaler für die Menschen vor Ort organisiert werden. Eine Behörde darf nicht mehr durch komplizierte Formulare, einschüchternde Sprache und komplizierte Formulierungen abschrecken. Die Kreisverwaltung muss kundenorientierter Dienstleister sein. Dazu ist mehr Organisationsarbeit notwendig, um Arbeitsabläufe zu verändern, zu beschleunigen, verständlicher zu machen und sie für neue Technologien kompatibel zu gestalten. Arne Fries weiß aus langjähriger Erfahrung in der Verwaltung, was zu tun ist.





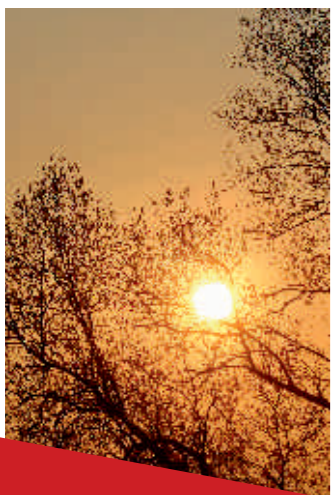
UMWELT UND KLIMA SCHÜTZEN

FÜREINANDER VERANTWORTUNG ÜBERNEHMEN

Die CDU wird im Kreistag Siegen-Wittgenstein weiter dafür arbeiten, dass wir in einer Heimat leben, in der jeder seine Freiheiten und Chancen nutzen kann und die Menschen gleichzeitig füreinander Verantwortung übernehmen. Wir treten dafür ein, dass der Kreis für seine Kommunen und deren Bürgerinnen und Bürger da ist und wir über solche Rahmenbedingungen verfügen, damit sich Bürger für die Mitmenschen und ihren Lebensraum engagieren. Erfolgreiche Initiativen bürgerschaftlichen Engagements werden wir unterstützen und fördern.

FORTSCHRITTE FÜR KLIMA UND WERTSCHÖPFUNG

In Sachen Zukunft mit Blick auf unser Klima muss es um eine sehr viel längere zeitliche Perspektive als nur „2030“ gehen. Bei Zukunft geht es um kontinuierliches, konsequentes Handeln in der Gegenwart: Ökologie und Ökonomie dürfen keine Gegensätze sein. Nachhaltig wirtschaftliche Erfolge zu erzielen, innovative Produkte und Geschäftsprozesse zu entwickeln, aber gleichzeitig klimaschonend zu arbeiten und Natur zu schützen, ist ein realistisches Ziel. Wirtschaftliche Erträge sind notwendig und müssen möglich sein, um die kommunalen wie staatlichen Aufgaben erfüllen zu können. Sozialstaat, Sicherheit und Umweltschutz müssen bezahlt werden können. Deshalb kommen sicheren Ausbildungs- und Arbeitsplätzen wie einer tragfähigen Infrastruktur für unsere zumeist mittelständische Wirtschaft eine so hohe Bedeutung zu.



Gedanken, Entwürfe, Konstruktionszeichnungen müssen ohne Probleme die weite Welt erreichen. Ebenso müssen die in unserer Region produzierten hochwertigen Güter zuverlässig bei ihren Kunden in Deutschland, Europa und der gesamten Welt ankommen. Belastbare Verbindungen über Straßen und Schiene sind heute für unsere leistungsfähigen Unternehmen genauso wichtig wie die per Internet. Verkennen wir nicht, dass „Forschung und Entwicklung“ wie „Marketing und Kommunikation“ heute zu den entscheidenden Geschäfts- und Innovationsprozessen gehören. Da sich Rahmenbedingungen und Anforderungen im weltweiten Wettbewerb permanent ändern, müssen Kreistag und Kreisverwaltung für Wirtschaft sowie Sozialpartner bereit sein zum flexiblen und reaktionsschnellen Handeln. Wir müssen uns wieder als enger Partner der Wirtschaft in Siegen-Wittgenstein mit ihren Beschäftigten verstehen.

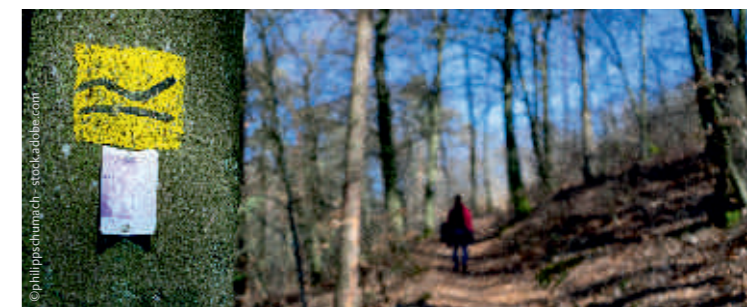


NATUR FORMT UNSEREN LEBENSRAUM

Siegen-Wittgenstein ist die waldreichste Region Deutschlands. Und das soll auch so bleiben: Natur formt unseren Lebensraum. Wälder bieten Erholung, sorgen für eine reizvolle Landschaft und sind ein großartiger CO₂-Speicher. Wald rettet Klima. Wir wollen die Probleme des Klimawandels und dessen Folgen systematisch aufgreifen. Wir nehmen die Herausforderungen durch Borkenkäfer und die Folgen der Extremwetterlagen an und werden uns aktiv und nachhaltig für eine rasche und nachhaltige Aufforstung der Flächen in unseren Wäldern einsetzen. Gemeinsam mit der hiesigen Forstwirtschaft sowie den Waldgenossenschaften werden wir die Erhaltung und Zukunftssicherung unserer Forsten unterstützen. Förderprogramme und Hilfen von Bund, Land und Bezirksregierung sollen für Siegen-Wittgenstein in enger Zusammenarbeit rasch umgesetzt werden.

SCHÖPFUNG BEWAHREN, FÜR EINE LEBENSWERTE WELT

Nach christlichem Verständnis sind Mensch, Natur und Umwelt Schöpfung Gottes. Sie zu bewahren, ist unser Auftrag. Das Prinzip der Nachhaltigkeit ist fester Bestandteil unserer Politik für Siegen-Wittgenstein: Wir müssen unseren Kindern und Enkelkindern eine Welt hinterlassen, die auch morgen noch lebenswert ist. Und wir wissen: Ein zukunftsorientierter Umwelt- und Klimaschutz schafft Chancen für Arbeitsplätze, die morgen große Bedeutung haben werden. Wir wollen eine Heimat gestalten, in der starke Unternehmen gute Jobs und soziale Sicherheit bieten und die gleichzeitig auch mit klimafreundlichen Technologien erfolgreich sind. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit allen, die Lust auf Zukunft haben, um das Leben der Menschen besser zu machen.



LANDWIRTSCHAFT PRÄGT HEIMAT

Nach wie vor prägt auch die Landwirtschaft unsere Heimat. Lebensmittel brauchen faire Preise, Landwirte faire Rahmenbedingungen. Der Ausgleich zwischen dem gebotenen Respekt vor Natur- und Tierschutz und dem Erhalt der kleinen und mittelständischen landwirtschaftlichen Betriebe muss gelingen. Ein Ausbau der Vermarktung regionaler Produkte nutzt dem Klima, den Landwirten und den auf Qualität achtenden Verbrauchern. Unsere Heimat profitiert von umweltschonender Produktion von Nahrungsmitteln und artgerechter Haltung von Tieren.



HEIMAT.

SICHERHEIT.

ZUKUNFT.

BRAUCHEN IHRE STIMME



Die CDU will als starke Volkspartei der Mitte auf festen Werten eine gute Zukunft bauen. Hierfür werben wir um das Vertrauen aller Siegerländer und Wittgensteiner, denen ihre Heimat und eine gute Zukunft am Herzen liegen. Und wir versprechen, dafür mit ganzer Energie zu arbeiten.

Das gilt für Siegen-Wittgenstein als Kreis, aber auch für unsere Städte und Gemeinden. Und für unsere gesamte Region Südwestfalen. Kommunen brauchen die Sicherheit, in ihren eigenen Angelegenheiten auch handeln zu können. Sie stehen im Wettbewerb zueinander um Einwohner, Unternehmen, Arbeitsplätzen, Schulen oder Sport- und Freizeiteinrichtungen, aber auch bei der Höhe von Abgaben. Städte und Gemeinden brauchen eine solide Finanzbasis, und auch der Kreis muss dafür Verantwortung übernehmen. Die Finanzbeziehungen zwischen Kreis und Kommunen müssen wieder an Fairness durch sparsames Wirtschaften auf Kreisebene gewinnen. Einseitige Umlageerhöhungen des Kreises, um fragwürdige Prestigeprojekte zu finanzieren und die nicht gleichzeitig allen kreisangehörigen Kommunen dienen, darf es nicht mehr geben.

Zur Wahl gehen stärkt unsere Demokratie. Arne Fries wird mit seiner ganzen Kraft, mit seiner Lebenserfahrung, dem kommunalen Wissen um Stadt und Kreis als Landrat alles dafür tun, in Siegen-Wittgenstein eine sichere Zukunft zu gestalten. Sein Versprechen gilt, mit Kompetenz, Engagement, Teamgeist und ehrlicher Kommunikation für Siegen-Wittgenstein zu arbeiten und sich offen der Anliegen anzunehmen.



V.i.S.d.P.:
CDU-Kreisverband
Siegen-Wittgenstein
Friedemann-Keßler-Haus
Weststraße 1, 57072 Siegen
Telefon: (0271) 23067-0
Fax: (0271) 222 11
E-Mail: cdu@cdu-si.de

www.cdu-si.de

Arne Fries
info@arne-fries.de

www.arne-fries.de